

RP
55

MODELING
GUITAR
PROCESSOR

DigiTech
The Power to Create



**Owner's
Manual**

**CAUTION**RISQUE D'ÉLECTROCHOC
NE PAS OUVRIR**ATTENTION:** RISQUE DE CHO ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR**WARNING:** TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK DO NOT EXPOSE THIS EQUIPMENT TO RAIN OR MOISTURE

Die obigen, international anerkannten Symbole sollen Sie vor möglichen Gefahren durch Elektrogeräte warnen. Der Blitz mit Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor gefährlicher Spannung im Geräteinnern warnen. Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auffordern, im Bedienungshandbuch nachzuschlagen. Diese Symbole weisen darauf hin, dass sich im Geräteinnern keine Bauteile befinden, die vom Anwender gewartet werden müssen. Öffnen Sie das Gerät nicht. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu warten. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Fachpersonal. Sollten Sie das Chassis aus irgendeinem Grund öffnen, erlischt die Herstellergarantie. Setzen Sie das Gerät niemals Feuchtigkeit aus. Wenn Flüssigkeit über dem Gerät verschüttet wird, schalten Sie es sofort aus und lassen Sie es von Ihrem Fachhändler warten. Ziehen Sie bei Gewitter den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose.

WARNUNG: BRITISCHE NETZSTECKER

Ein verschweißter Netzstecker, der vom Netzkabel abgeschnitten wurde, ist nicht mehr sicher. Entsorgen Sie den Netzstecker bei einer geeigneten Einrichtung.

SIE DÜRFEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN EINEN BE-SCHÄDIGTEN ODER ABGESCHNITTENEN NETZSTECKER IN EINE 13 AMPÈRE NETZSTECKDOSE STECKEN.

Benutzen Sie den Netzstecker nur bei geschlossener Sicherungsabdeckung. Ersatz-Sicherungsdeckel erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Einzelhändler. Verwenden Sie als Ersatzsicherung UNBEDINGT den Typ 13 Ampère, ASTA zugelassen für BS1362.

**WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE
ELEKTROMAGNETISCHE KOMPATIBILITÄT**

Dieses Gerät entspricht den technischen Daten, die in der Konformitätserklärung aufgeführt sind. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

- Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen.
- Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen verkräften können, einschließlich Störungen, die möglicherweise den Betrieb auf unerwünschte Weise beeinflussen.

Vermeiden Sie den Betrieb des Geräts in der Nähe von starken, elektromagnetischen Feldern.

- Benutzen Sie nur abgeschirmte Verbindungskabel.

BEWAHREN SIE DIE ANLEITUNGEN GUT AUF.**BEACHTEN SIE ALLE WARNUNGEN.****BEFOLGEN SIE ALLE ANWEISUNGEN.**

VERWENDEN SIE ZUR REINIGUNG NUR EIN TROCKENES TUCH.
BLOCKIEREN SIE NICHT DIE BELÜFTUNGSOFFNUNGEN. GEHEN SIE BEI DER INSTALLATION NACH DEN ANWEISUNGEN DES HERSTELLERS VOR.

INSTALLIEREN SIE DAS GERÄT NICHT IN DER NÄHE VON WÄRMEQUELLEN WIE HEIZKÖRPERN, WÄRMEKLAPPEN, ÖFEN ODER ANDEREN GERÄTEN (INKLUSIVE VERSTÄRKER), DIE WÄRME ERZEUGEN.

BENUTZEN SIE NUR VOM HERSTELLER EMPFOHLENE BEFESTIGUNGEN UND ZUBEHÖRTEILE.

ZIEHEN SIE BEI GEWITTERN ODER BEI LÄNGEREM NICHTGEBRAUCH DEN NETZSTECKER DES GERÄTS AUS DER STECKDOSE.

Bitte umgehen Sie nicht die Sicherheitsmaßnahmen des polarisierten bzw. des gegen Masse gesicherten Netzsteckers. Ein gesicherter Netzstecker hat zwei Stifte und einen Massekontakt. Der Massekontakt ist für Ihre Sicherheit. Sollte der Netzstecker nicht in Ihre Steckdose passen, konsultieren Sie einen Elektriker, um die Steckdose auszutauschen. Stellen Sie sicher, dass niemand auf Ihr Netzkabel tritt oder es durch spitze Gegenstände beschädigt, speziell am Stecker und am an deren Teil des Netzkabels, der in Ihr Gerät gesteckt wird.

Benutzen Sie das Gerät nur mit einem Rollencase, einem standfesten Dreifuß-Ständer oder einem durch den Hersteller beschriebenen und/oder (mit)verkauften Tisch. Sobald Sie ein Rollencase benutzen, achten Sie beim Bewegen des Rollencases darauf, dass es nicht kippt und das Gerät auf Sie fällt und Sie dadurch verletzt werden. Bitte lassen Sie jeglichen Service am Gerät nur von geschultem und qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Ein Service oder eine Reparatur ist nur von Nöten, sollte das Gerät in irgendeiner Form beschädigt worden sein. Beschädigungen können am Netzkabel auftreten, sobald Flüssigkeiten oder Gegenstände in das Gerät gelangen oder es Feuchtigkeit oder Regen ausgesetzt war. Es kann sich um Beschädigungen handeln, sobald das Gerät nicht mehr normal funktioniert oder es runtergefallen ist.

STROM EIN/AUS SCHALTER:

Bei Produkten die über einen Ein/Aus Schalter verfügen, beachten Sie, dass das Ausschalten das Gerät nicht vom Netz trennt.

STROMZUFUHR UNTERBRECHEN:

Sobald das Gerät in einem Rack eingebaut ist oder es anderweitig fest installiert ist und dadurch der Zugang zum Stromanschluss auf der Rückseite des Gerätes nicht gewährleistet ist, kann das Stromkabel in eine Mehrfachsteckdose (weiter)geführt werden, die mit einem separaten Ein- bzw. Ausschalter ausgestattet ist. Die Sicherheitsmaßnahmen gelten wie oben beschrieben weiterhin was die Pole und die Kontakte betrifft. Des Weiteren sollten die Stromleiter bei einer Installation einen Minimum Abstand von 3 mm von Pol zu Pol aufweisen.

FÜR GERÄTE DIE MIT EINER EXTERNEN SICHERUNG AUSGESTATTET SIND:

Ersetzen Sie diese Sicherung nur mit einer Sicherung des gleichen Typs und den gleichen Werten.

UNTERSCHIEDLICHE EINGANGSSPANNUNGEN:

Dieses Gerät benötigt vielleicht ein anderes Netzkabel, einen anderen Netzstecker oder beides, je nach verfügbarer Stromquelle. Schließen Sie das Gerät nur an die Stromquelle an, die auf der Rückseite des Geräts vermerkt ist. Um das Risiko eines elektrischen Schocks zu minimieren, überlassen Sie jegliche Reparatur oder Servicearbeiten qualifiziertem Fachpersonal.

KUNDENHINWEIS (FALLS IHR GERÄT MIT EINEM NETZKABEL AUSGERÜSTET IST):

WARNUNG: DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN. VORSICHT: DAS GERÄT IST NICHT VON DER STROMVERSORGUNG GETRENNT, WENN DER SCHALTER AUF OFF STEHT.

Die Adern des Netzkabels sind wie folgt farblich gekennzeichnet:

GRÜN und GELB – Erde, BLAU – Mittelleiter, BRAUN – Phase

Falls die Adern des Netzkabels dieses Geräts anders farblich markiert sind als die Pole des Netzsteckers, gehen Sie wie folgt vor:

- Die grüne/gelbe Ader muss an den Pol des Steckers angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol gekennzeichnet ist oder grün bzw. grün/gelb markiert ist.
- Die blaue Ader muss an den Pol angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben N gekennzeichnet bzw. schwarz markiert ist.
- Die braune Ader muss an den Pol angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben L gekennzeichnet bzw. rot markiert ist.

Dieses Gerät benötigt vielleicht ein anderes Netzkabel, einen anderen Netzstecker oder beides, je nach verfügbarer Stromquelle. Wenn der Netzstecker ausgetauscht werden muss, überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal, das sich auf die Farbcodetabelle unten beziehen sollte. Die grün-gelbe Ader sollte direkt am Gerätegehäuse angeschlossen werden.

Leiter Aderfarbe (normal) Aderfarbe (alternativ)

L	Live	Braun	Schwarz
N	Neutral	Blau	Weiß
E	Erde Masse	Grün/Gelb	Grün

WARNUNG:

Wenn der Erdungspol außer Kraft gesetzt wurde, können bestimmte Fehlerbedingungen im Gerät oder im System, an das es angeschlossen ist, dazu führen, dass zwischen Gehäuse und Erdung die volle Netzzspannung fließt. Wenn Sie dann das Gehäuse und die Erdung gleichzeitig anfassen, kann dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.



Wollen Sie dieses Produkt entsorgen, entsorgen Sie es nicht mit Ihrem gewöhnlichen Haushaltsmüll. Es gibt eine spezielle Sammelstelle, um elektronische Geräte fachgerecht zu entsorgen.

Elektronische Geräte erfordern bei der Entsorgung gemäß der Gesetzgebung besondere Behandlung, um deren Wertstoffe zu recyceln.

Private Haushalte in 25 Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen, können Ihre Elektrogeräte kostenfrei in sogenannten Wertstoffverwertungsanlagen oder bei Elektrofachhändlern abgeben (nur wenn Sie ein Neugerät erstanden haben).

In Ländern, die nicht im vorangegangenen Abschnitt erwähnt wurden, informieren Sie sich bei Ihrer lokalen Entsorgungsbehörde über die korrekte Art Elektromüll zu entsorgen. Indem Sie diese Richtlinien befolgen, stellen Sie sicher, dass Ihr entsorgtes Elektrogerät die angebrachte Behandlung zur Entsorgung erfährt, die wieder verwendbaren Wertstoffe gesichert und recycelt werden und Sie beugen möglichen negativen Effekten vor, schützen dadurch die Umwelt und die menschliche Gesundheit.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name des Herstellers: DigiTech

Adresse des Herstellers: 8760 S. Sandy Parkway
Sandy, Utah 84070, USA

Der Hersteller erklärt, dass das vorliegende Produkt:

Produkt Name: RP55

Produkt Option: (erfordert einen Class II

NetzadAPTER, der den Anforderungen von EN60065, EN60742 oder gleichwertig entspricht)

sich nach folgenden Produkt Spezifikationen richtet
Sicherheit: IEC 60065 (1998), EMC: EN 55013 (2001+A1), EN 55020 (1998)

Ergänzende Informationen:

Das vorliegende Produkt erfüllt die Richtlinien der „Low Voltage Directive“ 73/23/EEC und der EMC Directive 89/336/EEC wie in der Direktive 93/68/EEC berichtigt wurde.

Vice-President of Engineering - MI

8760 S. Sandy Parkway
Sandy, Utah 84070, USA

Datum: August 15, 2006

Europäischer Kontakt: Ihr nationales DigiTech Verkaufs- und Service Büro (Vertrieb)
oder auch

Harman Music Group
8760 South Sandy Parkway
Sandy, Utah, 84070 USA
Tel: (801) 566-8800
Fax: (801) 568-7583

DigiTech®
8760 South Sandy Parkway
Sandy, Utah 84070

Tel.: +1 (801) 566-8800
Fax: +1 (801) 566-7005

www.digitech.com

DigiTech®, HarmonyManTM und JamManTM sind registrierte Markennamen von Harman International. Alle anderen Produktnamen und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer und stehen in keiner Weise in Verbindung mit DigiTech.

©2008 Harman International Industries, Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.

ANMERKUNG: Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Manche in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können aufgrund von Änderungen am Produkt oder Betriebssystem, die nach Fertigstellung dieser Handbuchversion vorgenommen wurden und daher undocumented sind, ungenau sein. Die in dieser Handbuchversion enthaltenen Informationen treten an die Stelle aller Informationen, die in vorherigen Versionen enthalten sind.

Sektion I – Einführung

Sich mit den Funktionen vertraut machen

Dank der ständigen fortschreitenden Entwicklung in der Musikelektronik bietet das RP 55 eine Menge an Möglichkeiten, an die man vor ein paar Jahren nicht gewagt hatte zu denken. Wir empfehlen Ihnen, sich intensiv mit dieser Anleitung auseinanderzusetzen, um so unser Produkt kennen zu lernen und es mit all seinen Features gezielt nach Ihren Wünschen anwenden zu können.

Lieferumfang

Bevor Sie sich mit dem Gerät beschäftigen, überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung.

- **RP 55**
- **Garantiekarte**

Das Gerät wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt hergestellt. Der Lieferumfang sollte somit komplett sein und das Gerät einwandfrei funktionieren. Falls irgendetwas fehlen sollte, informieren Sie uns bitte sofort. Bitte füllen Sie auch die Garantiekarte aus und führen Sie unter www.digitech.com die Online Registrierung durch. Nur so können wir auf Ihre Wünsche und Belange eingehen und einen sicheren Betrieb gewährleisten.

Die Geräte-Vorderseite (Front Panel)

1 Fußschalter

Die beiden Fußschalter werden benutzt, um die Presets anzuwählen, in den Tuner- oder in den Bypass Modus zu schalten. Mit dem linken Fußschalter schalten Sie sich durch die Presets von oben nach unten, mit dem rechten von unten nach oben. Drücken Sie beide Fußschalter gleichzeitig, umgehen Sie die Presets. Drücken und halten der Schalter bringt Sie in den Tuner-Modus.

2 Value-Taster

Die beiden Value-Taster erfüllen verschiedene Funktionen je nachdem in welchem Modus Sie sich befinden. Im Play-Modus kontrollieren diese Taster das Master Level des RP 55. Im Edit-Modus stellen die Taster den gewünschten Effekt ein. Befinden Sie sich im Drum Machine-Modus, steuern Sie damit die zur Verfügung stehenden Patterns, Tempo und Level.

3 Effect/Edit-Taster

Das Drücken eines der beiden Edit-Taster bringt Sie in den Edit-Modus. Damit wählen Sie die zu editierenden Effekte aus. Mit dem rechten und linken Taster durchlaufen Sie nun die Auswahl der Effekte. Die entsprechende Effekt LED leuchtet auf, um anzudeuten welchen Effekt Sie gerade editieren.

4 Drums

Dieser Taster schaltet die Drum Machine an und aus. Die LED signalisiert, dass der Drum-Modus aktiv ist. Das angewählte Pattern läuft endlos durch.

5 Effekt-LEDs

Die Effekt-LEDs zeigen Informationen zum aktuell eingestellten Preset. Im Edit-Modus geben Sie Infos zum Effekt, der editiert werden soll. Im Tuner-Modus lesen Sie hier ab, oder der gespielte Ton zu tief, zu hoch oder korrekt ist.

6 Display

Das Display liefert Ihnen unterschiedliche Information, abhängig davon, in welchem Modus Sie sich befinden. Im Play-Modus erscheint das ausgewählte Preset, im Edit-Modus zeigt das Display den Wert des zu editierenden Effektes. Im Tuner-Modus wird der angespielte Ton angezeigt.

7 Store

Hier speichern Sie Ihre selbst kreierten Sounds ab.

Geräterückseite

1 Input – An diese Buchse schließen Sie Ihr Instrument an.

2 Output – Dies ist eine TRS-Buchse. Hier schließen Sie einen einzelnen Verstärker für Mono-Anwendungen an, oder ein Y-Kabel, das Sie von dort aus an 2 Verstärker für Stereoanwendungen führen. An diese Buchse können Sie auch einen Kopfhörer anschließen.

Hinweis: Wenn Sie das RP 55 direkt an einen Mixer oder ein Aufnahmegerät anschließen, können Sie das Global Cabinet Modeling nutzen. Das gilt auch für die Verwendung mit einem Kopfhörer. (Näheres zum Global Cabinet Modeling auf Seite 14)

3 Control in – Hier schließen Sie ein passives Volumenpedal an, um Lautstärke, Wah und Whammy im RP 55 zu steuern.

4 Power Input – Schließen Sie hier nur das optional erhältliche DigiTech PS 200R Netzteil an.

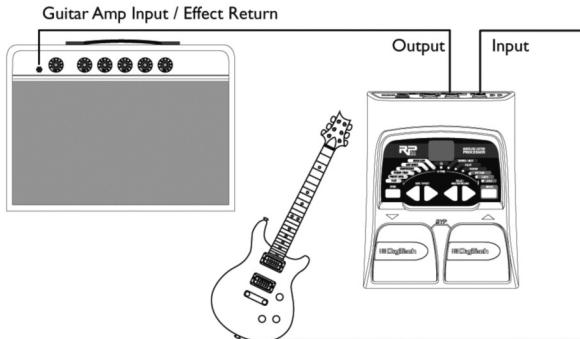
Anschlussmöglichkeiten

Aufgrund der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten des RP 55 sind zahlreiche Verbindungs- und Anschlussmöglichkeiten gegeben. Die Diagramme sollen Ihnen helfen, diese besser zu verstehen.

Bevor Sie das RP 55 anschließen, versichern Sie sich, dass Ihr Verstärker ausgeschaltet ist. Es gibt keinen Ein/Aus-Schalter am PR 55. Um das RP 55 auszuschalten, lösen Sie die Verbindung zwischen Instrument und RP 55 an der Input-Buchse des Gerätes (bei Batterie-Betrieb) beziehungsweise ziehen Sie bei Netzbetrieb den Stecker des Netzteils aus der Steckdose.

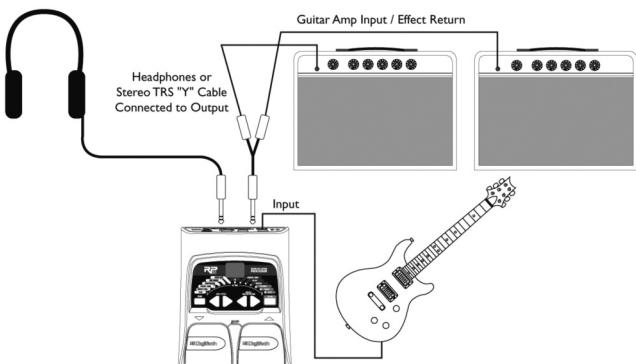
Mono-Betrieb

Schließen Sie Ihre Gitarre an die Input-Buchse des RP 55 an. Verbinden Sie nun über ein Mono-Instrumentenkabel die Stereo-Output-Buchse mit dem Instrumenteneingang Ihres Verstärkers.



Stereo-Betrieb

Schließen Sie Ihre Gitarre an die Input-Buchse des RP 55 an. Schließen Sie nun ein Stereo Y-Kabel oder einen Stereokopfhörer an die Output- Buchse des RP 55 an. Die Y-Enden schließen Sie jeweils an einen Eingang der verwendeten beiden Verstärker oder an jeweils einen Kanal eines Mixers an. Wenn Sie einen Mixer verwenden, setzen Sie die Panorama-Regler an diesem ganz nach links bzw. ganz nach rechts, um so den Stereoklang nach wie vor beim mischen voll nutzen zu können. In dieser Konstellation können Sie auch das Global Cabinet Modeling nutzen und auf diese Weise dem Sound verschiedene Lautsprecher-Boxen zu ordnen.



Stromversorgung

Das RP 55 kann auf 2 Arten mit Strom versorgt werden. Entweder mit Batterien oder mit Hilfe des optional erhältlichen Netzteils PS200R. Stellen Sie Ihren Verstärker auf einen Clean Sound ein, die EQ Einstellungen auf einen Wert zwischen 0 und 5.

Stromversorgung über Batterien. Ihr RP 55 läuft für ca. 15 Stunden mit 6 Mignon-Zellen (AA). Öffnen Sie dazu an der Unterseite des Gerätes das Batteriefach und legen Sie die Batterien wie in der Skizze gezeigt ein.

Hinweis: Achten Sie auf die Polarität.

Wird ein Kabel an die Input-Buchse des RP 55 angeschlossen, wird das Gerät mit Strom versorgt. Ziehen Sie das Kabel aus der Buchse heraus, wird die Stromversorgung unterbrochen. Schalten Sie den Verstärker ein und bringen Sie die Lautstärke auf ein normales Level. Um das Batterieleben zu verlängern, ziehen Sie bitte immer das Kabel aus der Input-Buchse, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.

Netzbetrieb

Das RP 55 kann auch über das optional erhältliche PS200R Netzteil mit Strom versorgt werden. Hierzu schließen Sie das Netzteil an die Power-Buchse auf der Rückseite des RP 55 an. Schließen Sie das Netzteil dann an eine Steckdose an. Schalten Sie nun Ihren Verstärker an und stellen Sie die Lautstärke auf ein normales Level.

Grundfunktionen des RP 55

Presets

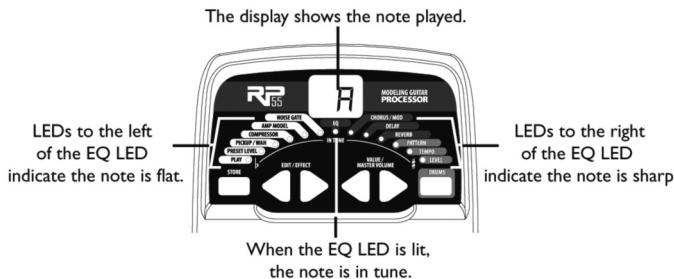
Presets sind nummerierte Speicherplätze von programmierten Sounds. Die Presets werden über die Fußschalter aufgerufen. Das RP 55 hat 40 User Presets (1-40) und 40 Factory Presets (41-80). Die User Presets sind Sets, die Sie selber kreieren und unter den Speicherplätzen 1 bis 40 ablegen können. Die Factory Presets können nicht überschrieben werden. Werksseitig sind die 40 User Presets auf dem Gerät exakte Duplikate der 40 Factory Presets. Auf diese Art und Weise können Sie eigene Sounds kreieren und abspeichern, ohne dabei Gefahr zu laufen, die Factory Presets zu verlieren.

Play Mode

Wird das RP 55 mit Strom versorgt, startet es im Play-Modus. Das sich ganz links befindliche LED zeigt diesen Betriebsmodus an. Die einzelnen Presets werden nun über die Fußschalter ausgewählt.

Stimmgerät

Mit dem Tuner Mode können Sie schnell die Stimmung Ihrer Gitarre überprüfen und notfalls korrigieren. In den Tuner-Modus gelangen Sie durch das gleichzeitige Drücken und halten beider Fußschalter. Im Display erscheint die Anzeige ((tu)). Um mit dem Stimmen zu beginnen, spielen Sie einen Ton auf Ihrer Gitarre. Hier arbeitet man am besten mit dem Halstonabnehmer. Im Display wird der gespielte Ton angezeigt. Die Effekt-LEDs zeigen an, ob der Ton zu tief oder zu hoch ist. Die 6 rechts liegenden roten LEDs zeigen an, dass der Ton zu hoch ist, die linken, dass er zu tief ist. Die sich in der Mitte befindende grüne LED zeigt an, dass beim Aufleuchten der LED die jeweilige Seite richtig gestimmt ist.



Es können unterschiedliche Stimmeinstellungen vorgenommen werden. Werksseitig ist die Einstellung A=440 Hz vorgenommen. Dies wird im Display mit 40 angezeigt. Um weitere Stimmungen abweichend von A=440 Hz vorzunehmen, drücken Sie den Value Taster. Weitere Stimmungen sind:

A=Ab, Displayanzeige Ab

A=G, Displayanzeige 9

A=Gb, Displayanzeige 9b

Das Display zeigt die jeweilige Stimmeinstellung kurz an.

Um den Tuner-Modus zu verlassen, drücken Sie beide Fußschalter. Beim Ausschalten des Gerätes bleibt die zuletzt eingestellte Stimmeinstellung erhalten.

Bypass

Die gespeicherten Presets im RP 55 können auch umgangen werden, um den reinen Gitarrenton ohne Effekte zu erhalten. Dazu drücken Sie beide Fußschalter gleichzeitig. Im Display erscheint by ((Schrift)). Um zum letzten gewählten Preset zurückzukehren und den Bypass-Modus zu verlassen, drücken Sie einen der Fußschalter.

Editieren – Erstellen eigener Sounds

Mit dem RP 55 lässt sich auf einfache Art und Weise ein individueller Sound kreieren. Dabei können Sie nicht nur komplett neue Sounds erstellen, sondern auch vorhandene Presets auf Ihre klanglichen Belange hin variieren. Um einen neuen Sound zu programmieren, müssen Sie mit einem vorhandenen User oder Factory Preset beginnen. Sie können nicht mit einem leeren Preset beginnen. Sie können Ihren neuen Sound unter den User Presets abspeichern (siehe auch speichern eines Presets).

Editieren oder Erstellen eines Presets

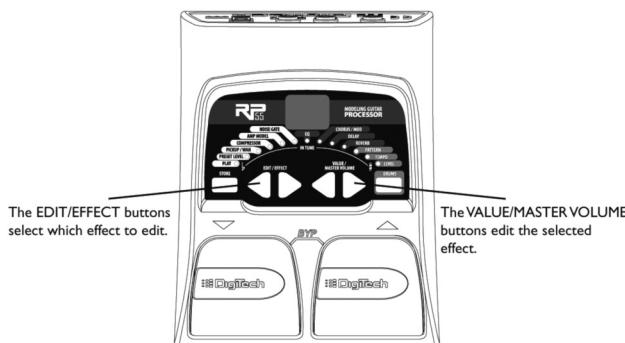
1 Drücken Sie die Fußschalter, um ein Preset auszuwählen.

2 Drücken Sie die Edit-Taster, um den Effekt aus zu wählen, den Sie editieren möchten.

3 Drücken Sie die Value-Taster, um die entsprechenden Parameter-Werte zu ändern.

Die Effekt-LEDs

Beim Editieren eines Presets haben die Effekt-LEDs die Aufgabe, anzuzeigen, welcher Effekt zum Editieren angewählt wurde. Die Edit-Taster führen dabei durch die Effektauswahl. Die LEDs geben an, welche Effekt-Gruppe ausgewählt wurde. Jeder Effekt verfügt über unterschiedliche Einstellungen, die angewählt werden können. Die Value-Taster dienen dazu, den jeweiligen Effekt-Wert einzustellen. Wird ein Taster oder Knopf gedrückt, erscheint der jeweilige Wert bzw. der Status der Einstellung im Display.



Wenn der gespeicherte Wert eines Effektes verändert wird, beginnt der untere rechte Dezimal-Punkt im Display zu blinken, um anzudeuten, dass die geänderte Einstellung noch gespeichert werden muss. Nicht abgeschlossene Änderungen oder die Trennung von der Stromversorgung führen zum Verlust der bis dahin gemachten Eingaben. Es bleiben nur die bereits abgespeicherten Daten im Preset erhalten.

Speichern und Kopieren eines Presets

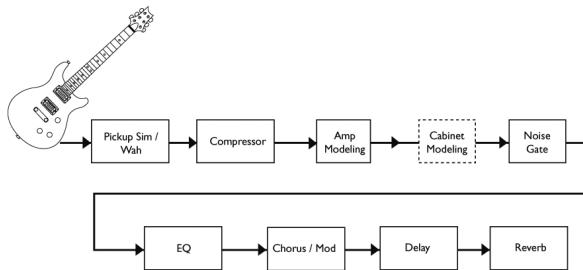
Wenn Sie ein Preset verändert haben, speichern Sie es unter den User Presetplätzen 1 bis 40 ab. Die folgenden Schritte zeigen, wie Sie eine Änderung abspeichern oder ein Preset an eine andere Stelle kopieren.



- 1 Drücken Sie den Store-Taster. Der aktuelle Presetplatz blinkt im Display.
- 2 Drücken Sie die Fußschalter um den Presetplatz anzuwählen.
- 3 Drücken Sie erneut den Store-Taster, um den Speichervorgang abzuschließen.

Effekt-Definitionen

Das RP 55 kann als eine Reihe virtueller Verstärker in Verbindung mit hochwertigen Effekten angesehen werden. Jeder einzelne Effekt kann auf Ihre individuellen Belange hin programmiert werden. Um den Sound, den Sie suchen, auch erstellen zu können, ist es wichtig, die Struktur des RP 55 besser kennenzulernen und zu erfahren, wie Effekte arbeiten. Die folgende Übersicht zeigt Ihnen, wie diese Effektstruktur aussieht und was die einzelnen Effekte bewirken.



Preset Level

Kontrolliert das individuelle Lautstärke-Level für jedes Preset. Da diese Einstellung für jedes Preset individuell ist, kann es sein, dass Sie den Lautstärkeregler nutzen müssen, wenn Sie leisere oder lautere Amps benutzen.

Pickup/Wah

Der Pickup-Simulator ermöglicht es Ihnen, den Sound Ihrer Single Coil Gitarre auf die Klangeigenschaften einer mit Humbuckern bestückten Gitarre umzuschalten und umgekehrt. Der Wah ist ein Effekt, der über ein Expression Pedal gesteuert wird. Er klingt so als würde Ihre Gitarre Wah sagen.

Pickup/Wah Typ

Mit den Value Tasten wählen Sie die Simulation Pickup oder Wah.

Displayanzeige:

OF : Schaltet Pickup Simulator/Wah aus.

SH : gibt einem Single Coil Pickup den warmen Klang eines Humbuckers

HS : gibt einem Humbucker den unverwechselbaren Klang eines Single Coils

Cr : Cry Wah ist ein traditionell klingender Wah-Effekt

bo : Boutique Wah mit modernem Sound

Fr : Full Range Wah, nutzt das Spektrum aller hörbaren Frequenzen

Compressor

Ein Compressor begrenzt automatisch den Dynamikpegel eines Gitarrensignals. 1 bis 15 - steuert die Stärke der Compression (Ratio und Sustain) über einen Bereich von 1 (leichte Compression) bis Unendlich (maximales Sustain) oder schaltet den Compressions-Effekt aus.

Verstärker/Boxen-Simulation

Unter Amp Modeling versteht man die Bereitstellung verschiedener klassischer und legendärer Verstärkertypen in Kombination mit verschiedenen Lautsprecherboxen bis hin zu Akustik-Gitarren-Simulation. Die Werte 1 bis 9 geben Gain und Level an.

b |-b9 - basierend auf einem Blackface
a |-a9 - basierend auf einem Boutique
r |-r9 - basierend auf einem Rectifier
H |-h9 - basierend auf einem Hot Rod
E |-E9 - basierend auf einem Hot Rod
C |-C9 - basierend auf British Combo

c |-c9 - basierend auf einem Clean Tube Amp
S |-S9 - basierend auf einem British Stack
U |-U9 - basierend auf einer crunchy Tube Combo
G |-G9 - basierend auf einem High Gain Amp
F |-F9 - basierend auf einem Amp mit vintage distortion
RC - Flat Top Akustik-Gitarren-Simulation

Alle Markenzeichen sind in Besitz der genannten Firmen und in keiner Weise mit DigiTech verbunden.

EQ – Equalizer

Ein Equalizer ist ein extrem wichtiges und effektives Werkzeug, um den Klang Ihrer Gitarre und die tonale Wiedergabe Ihres Signals weiter zu beeinflussen. Alle Parameter des Equalizers reichen von -12dB bis +12dB.

Bass (b1-b9)

Regelt den Anteil der tiefen Frequenzen im Signal (Bass).

Mitten (d1-d9)

Regelt den mittleren Frequenzanteil im Signal (Mids).

Höhen (t1-t9)

Regelt den Anteil der hohen Frequenzen im Signal (Treb).

Noise Gate / Rauschunterdrückung

Ein Noise Gate ist in der Lage, in Spielpausen ungewollte Nebengeräusche zu unterdrücken. Außerdem gibt es die Funktion Auto Swell, die die Lautstärke Ihres Signals automatisch ansteigen lässt. Of.91-99 wählt den Silencer Noise Gate aus. Die Einstellungen von 1 bis 9 geben die Intensität an. Off schaltet den Gate-Effekt aus.

S1 – S9 bestimmt den Auto Swell-Effekt des Volumen Pedals. Die Range von 1-9 bestimmt die Attack Time.

Chorus/Mod

Das Chorus/Mod-Modul ist ein Multifunktionsmodul, das Sie zwischen verschiedenen Effekten auswählen lässt. Chorus, Phaser, Flanger, Tremolo, Panner, Vibrato, Rotary Speaker, Auto Ya, Envelope, Detune, Pitch Shift und Whammy Effekten.

Wenn das Chorus-Modul angewählt ist, wählen Sie mit den Value-Tastern den entsprechenden Effekt aus. Es kann jeweils immer nur 1 Effekt zur gleichen Zeit angesteuert werden. Die nachfolgende Liste beschreibt jeden Effekt und seine Parameter.

Chorus (C1-C9)

Ein Chorus addiert eine kleine Verzögerung zum originalen Signal. Das verzögerte Signal wird leicht verstimmt und dem Originalsignal wieder beigemischt. Dadurch erhalten Sie einen dichteren, breiteren Klang. Es stehen 9 Einstellungen zur Verfügung.

Flanger (F1 bis F9)

Ein Flanger beruht auf dem gleichen Prinzip wie ein Chorus, allerdings mit dem Unterschied, dass die Verzögerungszeit kürzer ist und dass Wiederholungen (Regeneration) dem modulierenden Delay hinzugefügt werden. Dies hat die typische Auf- und Abbewegung des Flangers zur Folge. Mit den Value-Tastern wählen Sie zwischen den 9 Einstellungen.

Phaser (P1-P9)

Ein Phaser splittet das Eingangssignal auf und ändert dann die Phase eines Signalparts. Danach wird dieser Teil des Signals dem Originalsignal wieder beigemischt. Das beigemischte phasenverschobene Signal löscht bestimmte Frequenzen aus und man erhält einen warmen, sich drehenden Sound. Angewählt werden die 9 Einstellungen über die Value-Taster.

Tremolo (t1-t9)

Ein Tremoloeffekt moduliert gleichmäßig die Lautstärke Ihres Signals.

Panner (n1-n9)

Der automatisch funktionierende Panner lässt das Signal im Panorama gleichmäßig von der einen Seite auf die andere Seite wandern (Panorama-Effekt).

Vibrato (b1-b9)

Ein Vibrato moduliert das Eingangssignal gleichmäßig in seiner Tonhöhe.

Rotary Speaker (r1-r9)

Ein Rotary Speaker ist die Nachahmung einer sich drehenden Kombination aus tieffrequentem Lautsprecher (Woofer) und Horn, ähnlich einer Lesliebox. Die Rotation des Lautsprechers schafft einen interessanten Klang, der dem Panorama-Effekt ähnelt. Es bewirkt aber nicht nur Lautstärkeveränderungen (Tremolo), sondern auch kleine Veränderungen der Tonhöhe, die daraus resultieren, dass der Klang zum Hörer hin bzw. vom Hörer weg wandert. Hier wählen Sie zwischen 9 Einstellungen.

Auto YA™ (A1-A9)

Das Auto YA™ kombiniert die typischen Merkmale eines Wahs und eines Flangers zu einem fast menschlich anmutenden Stimmeneffekt, der Ihre Gitarre klingen lässt, als würde sie „Ja“ sagen. Das Auto Ya™ automatisiert diesen Vorgang in einem gleich bleibenden Tempo.

Envelope Filter (E1-E9)

Ein Envelope Filter ist ein dynamischer Wah, der den Sound auf der Basis Ihres Anschlags ändert. Die Auswahl erfolgt über die Value-Taster.

Detune (D1-D9)

Ein Detuner kopiert das Eingangssignal, verstimmt die Kopie leicht und mischt sie dem Originalsignal wieder bei. Das Resultat ist ein Dopplungseffekt, der das gleichzeitige Zusammenspiel zweier Gitarren simuliert. Anwahl über die Value-Taster.

Pitch Shift (H1-H9)

Ein Pitch Shifter kopiert das Eingangssignal und ordnet der Kopie eine andere Tonhöhe zu. Das so generierte Signal wird dem Originalsignal beigemischt. Daraus resultiert ein Sound, der klingt, als würden zwei Gitarristen zwar das Gleiche spielen, jedoch mit einem gleich bleibenden Intervall (Terz, Quarte, Quinte ...) zwischen den Tonhöhen der einzelnen Stimmen.

H1= -12 Halbtöne**H2= - 7 Halbtöne**

H3= - 5 Halbtöne
H4= - 4 Halbtöne
H5= +3 Halbtöne
H6= + 4 Halbtöne
H7= + 5 Halbtöne
H8= + 7 Halbtöne
H9= + 12 Halbtöne

DigiTech Whammy™ (WHAMMY™)

Das Whammy™ ist ein Effekt, der das Expression Pedal dazu benutzt, um das Intervall zu bestimmen, das dem Eingangssignal zugemischt wird. Wenn Sie das Pedal bewegen, verändert sich das Intervall jeweils nach oben oder nach unten.

y1= W Oktave aufwärts
y2= W 2 Oktaven aufwärts
y3= W Oktave abwärts
y4= W 2 Oktaven abwärts
y5= H Moll zur Dur-Terz aufwärts
y6= H Sekunde zur Dur-Terz aufwärts
y7= H Terz zur Quarte aufwärts
y8= H Oktave aufwärts
y9= H 2 Oktaven aufwärts

Delay

Das Delay ist ein Effekt, der einen Teil des Eingangssignals aufnimmt und es dann zeitversetzt dem Originalsignal wieder zumischt. Das Zumischen kann ein oder mehrere Male im selben Zeitintervall wiederholt werden.

Das RP 55 hat 3 unterschiedliche Delay-Typen. Mono (d) Analog (A) und Ping Pong (P), jedes mit einer Verzögerungszeit von 2 Sekunden. Es steht zwei unterschiedliche Parameter zur Verfügung um Delay, Delay-Variation und Delay Time zu programmieren. Der erste Parameter des Delay-Effektes ist der Delay Type beziehungsweise die Variation, die den Delay Type auswählt und das zurückkommende Signal variiert. Der zweite Parameter ist die Verzögerungszeit. Diese Zeit ist in 99 Schritte unterteilt, 10 ms bis 990 ms, 1 und 2 Sekunden.

d,A,P 1 = 5% feedback, level 15
d,A,P 2 = 25% feedback, level15
d,A,P 3 = 50% feedback, level15
d,A,P 4 = 5% feedback, level30
d,A,P5 = 25% feedback, level30
d,A,P 6 = 50% feedback, level 30
d,A,P 7 = 5% feedback, level 50
d,A,P 8 = 25% feedback, level50
d,A,P 9 = 50% feedback, level 50

Hall

Wird ein Musikstück oder eine Aufnahme mit Hall versehen, entsteht der Eindruck, die Musik würde in einer Halle oder in einem Raum abgespielt. Diese Ähnlichkeit zu echten akustischen Räumen macht den Halleffekt zu einem nützlichen Werkzeug z.B. bei Aufnahmen. Wählen Sie aus 9 Einstellungen. Je höher die Zahl, desto stärker der Halleffekt.

R1-F9 Raum
H1-H9 Halle
P1-P9 Platte
C1-C9 Kirche
A1-A9 Arena
S1-S9 Federhall

Andere Funktionen

Expression Pedal

Die Rückseite des RP 55 enthält den Anschluss für ein Expression Pedal. Hier kann jedes passive Pedal angeschlossen werden. Dazu verbinden Sie den Ausgang des Pedals mit dem Pedal-Eingang des RP 55. Das Pedal steuert dann Lautstärke, Wah und Whammy™. Sind Wah und Whammy™ nicht in Betrieb, dient das Pedal als Volumen Pedal. Im Modus Wah oder Whammy™ kontrolliert das Pedal diese Effekte.

Drum Machine

Das RP 55 beinhaltet eine Drum Machine mit verschiedenen regelbaren Patterns, die nützlich sind, um ein gutes Timing zu entwickeln. Drücken Sie den Drums-Taster, um in den gewünschten Drum-Modus zu kommen. Das angewählte Drum Loop startet (ausgenommen Sie befinden sich im Store- oder Bypass-Modus). Mit den Edit Tastern wählen Sie die gewünschten Patterns, Tempi und Level aus. Durch nochmaliges Drücken des Drums-Tasters verlassen Sie den Modus.

Global Cabinet Modeling

Die zur Verfügung gestellten Lautsprechersimulationen arbeiten in Verbindung mit allen Presets, wenn das RP 55 an einen Mixer, an ein Aufnahmegerät oder mit Kopfhörern betrieben wird. Diese Anwendung stellt Ihnen unterschiedliche Lautsprecherboxen zur Verfügung, die mit den unterschiedlichen Amps kombiniert werden können. Jeder Verstärker arbeitet mit einem Lautsprecher optimal und erreicht die gewünschten Klangergebnisse. Um dieses Verfahren zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor.

1 Drücken und halten Sie den Drums Taster beim Einschalten des RP 55. Warten Sie, bis im Display Cab in EE On [Cab inEE On, erscheint. Lassen Sie den Drums Taster los. Nun ist das Cabinet Modeling für alle Lautsprecher in allen Presets möglich.

- b l-b9 – Blackface – 2x12 Cabinet
- a l-a9 – Boutique – Vintage 4x12 Cabinet
- r l-r9 – Rectifier – Vintage 4x12 Cabinet
- H l-H9 – Hot Rod – British 4x12 Cabinet
- t l-t9 – Classic Tweed – 2x12 Cabinet
- C l-C9 – British Combo – 2x12 Cabinet
- c l-c9 – Clean Tube – British 4x12 Cabinet
- S l-S9 – British Stack – British 4x12 Cabinet
- U l-U9 – Crunch – Vintage 4x12 Cabinet
- G l-G9 – High Gain Tube – British 4x12 Cabinet
- F l-F9 – Fuzz – British 4x12 Cabinet

Presetlist User/Factory

1/41	Stacked	21/61	Bad Dog
2/42	Recto Delay	22/62	Steely Phase
3/43	Clean Chorus	23/63	Rhythm Crunch
4/44	Octave Drive	24/64	Metal Scoop
5/45	Classic Blackface	25/65	Slap Rhythm
6/46	Crunchy Phase	26/66	20 Fathoms
7/47	Fuzz Church	27/67	Electro-Sitar
8/48	Grindy Detune	28/68	Smooth Drive
9/49	Big Boutique	29/69	Fuzzboy
10/50	Acoustic Chorus	30/70	Surfin'
11/51	Sustainium	31/71	Clean Flange
12/52	Rotary Blues	32/72	Thickerer
13/53	Währtch It	33/73	Pedal Steel
14/54	Power Flange	34/74	Short Stack
15/55	Campfire Tremolo	35/75	Dirt Combo
16/56	Detune Tube	36/76	Triplet Chunk
17/57	Whammy Time	37/77	Roto Jazz
18/58	Mr. Guts	38/78	Acoustic 5ths
19/59	Ottowah	39/79	Ya Ya Sure
20/60	Volume Swell	40/80	Octavian

Wiederherstellen der Werkseinstellungen – Factory Reset

Das Factory Reset versetzt die Presets des RP 55 wieder in der Zustand der Auslieferung. Alle selbst-editierten Presets werden dabei überschrieben. Sämtliche vom Benutzer selbst programmierten Daten gehen hierbei unwiderruflich verloren.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Ziehen Sie den Stecker der Stromversorgung aus der Steckdose oder ziehen Sie bei Batteriebetrieb das Kabel der Gitarre aus der Input-Buchse.

2 Drücken und halten Sie den linken Edit-Taster, während Sie die Stromversorgung wieder herstellen.

3 Wenn im Display die Zeichen - - , erscheinen, lassen Sie den Edit-Taster los und drücken Sie den Store-Taster. Im Display erscheint rE ((Schrift)). Das RP 55 ist nun auf die Werkseinstellungen zurück gesetzt.

Anhang

Technische Daten

Input 1/4"

Output: 1/4" Stereo TRS, kann auch als Kopfhörerausgang benutzt werden

Control In: 1/4" Input für passives Volumen Pedal

A/D/A: 24 bit Delta Sigma

Stromversorgung: 6 Mignon-Zellen (AA), oder Netzteil DigiTech PS200R

Stromverbrauch: 5 Watt Maximum

Lebensdauer der Batterien: ca. 15 Stunden

Speicherplätze: 40 User, 40 Factory

Effekte: Pickup Simulator, Wah, Compressor, 11 Amp Models, Akustik Gitarren-Simulator, 3 Band Equalizer, Noise Gate, Lautsprecherboxen Simulation, Chorus, Phaser, Flanger, Tremolo, Panner, Vibrato, Rotary Speaker, Auto Ya™, Envelope Filter, Pitch Shift, Detune, Whammy™, Delay und Reverb.

Drum Machine: 30 Patterns

Gleichzeitige Effekte: bis zu 8

Abmessungen: 15,24 x 12,7 x 5,39 cm

Gewicht: 0,4 kg

